

SW Umwelttechnik Stoiser & Wolschner AG

17.12.2009 - 15:00 Uhr

EANS-Adhoc: SW Umwelttechnik: Positiver Ausblick für Ungarn durch aktuellen Auftragseingang bestätigt

Ad-hoc-Mitteilung übermittelt durch euro adhoc mit dem Ziel einer europaweiten Verbreitung. Für den Inhalt ist der Emittent verantwortlich.

Auftragseingang

17.12.2009

SW Umwelttechnik - börsennotiertes Familienunternehmen mit dem Kernmarkt Osteuropa - kann den im Bericht für das dritte Quartal gegebenen Ausblick für Ungarn durch den aktuellen Auftragseingang bestätigen. In den letzten Wochen konnten Aufträge sowohl im Bereich Wasserschutz, Projektgeschäft als auch im Bereich Infrastruktur im Gesamtwert von etwa 7,5 Mio. EUR gewonnen werden.

Die Stabilisierung des ungarischen Wirtschaftsumfeldes wird jetzt - etwas später als ursprünglich erwartet - durch den kontinuierlichen Auftragseingang ersichtlich. Im Bereich Wasserschutz konnte SW Umwelttechnik Aufträge im Gesamtwert von etwa 2 Mio. EUR lukrieren. Diese Aufträge beinhalten vor allem die Lieferung von Schächten und Vortriebsrohren für den Ausbau der Kanalisation im Großraum Budapest. Zusätzlich zu den kommunalen Aufträgen wurde SW Umwelttechnik beauftragt für ein neues Automobilwerk in Kecskemet die Rohre und Schächte zur Abwasserableitung zu liefern. Im Bereich Wasserschutz erwartet das Unternehmen auch weiterhin einen kontinuierlichen Auftragseingang und für das kommende Jahr eine gute Auslastung der Produktionsanlagen. Die OMS - ein Tochterunternehmen der SW Umwelttechnik - tätig im Bereich Projektgeschäft konnte zwei große Projekte für sich entscheiden. Für die Regenwasserableitung der Gemeinde Derecske (Ungarn) fungiert sie als Konsortiumleiter mit 50% Anteil und einem Auftragswert von 1,1 Mio. EUR. In Szob (Gemeinde Pest/ Ungarn) ist die OMS ebenfalls mit einem Anteil von 50% für die Sanierung der alten Kläranlage beteiligt. Hier wird bei einem Auftragswert von 1 Mio. EUR die Kapazität der Anlage von 1300 m³/d auf 1400 m³/d erweitert, die Technik und die vorhandenen Becken teilweise erneuert. Im Geschäftsbereich Infrastruktur konnte wieder ein Auftrag für die Lieferung von Fertigteilen, in diesem Fall sind es 1.200 Stück vorgespannte Binder und 36.000 m² Diele, für ein Einkaufszentrum in Süd-Budapest im Wert von 2 Mio. EUR gewonnen werden, der bis Mitte 2010 zu realisieren sein wird. Zusätzlich hat SW Umwelttechnik wichtige Aufträge für Elektromasten im Gesamtumfang von 1,5 Mio. EUR und Elemente für den Bahnbau im Wert von 1 Mio. EUR erhalten, welche kontinuierlich in den nächsten 2 Jahren ausgeliefert werden. Für 2010 erwartet SW Umwelttechnik ein weiterhin schwieriges, aber deutlich stabilisiertes Marktumfeld, welches durch die Projekte der öffentlichen Hand unterstützt werden wird. Durch die sehr gute Wettbewerbsposition sowohl im Bereich der industriellen - und gewerblichen Kunden als auch der kommunalen Projekte ist SW Umwelttechnik in der Lage die rezessive Wirtschaftsphase zu bewältigen und wird wegen der getätigten Investitionen in moderne Anlagen den für 2011 erwarteten konjunkturellen Aufschwung bestens nützen können.

Das 1910 gegründete Familienunternehmen SW Umwelttechnik - seit 1997 an der Wiener Börse notiert - steht für nachhaltiges Wirtschaften und

konsequentes Wachstum in Ost- und Südosteuropa. Mit innovativer Umweltschutztechnologie leistet das Unternehmen seinen Beitrag zum Aufbau der notwendigen Infrastruktur in Zentral- und Südosteuropa.

Rückfragehinweis:

Dr. DI Bernd Wolschner
Vorstand der SW Umwelttechnik
Tel: +43/ (0) 7259/ 3135 0
Fax: +43/ (0) 463/ 37 667

MMag. Michaela Werbitsch
Investor Relations
Tel: +43/ (0)664/ 811 76 62
Fax: +43/ (0)463/ 37 667
E-Mail: michaela.werbitsch@sw-umwelttechnik.com
Web: www.sw-umwelttechnik.com

Branche: Technologie
ISIN: AT0000808209
WKN: 910497
Index: WBI
Börsen: Berlin / Freiverkehr
Frankfurt / Freiverkehr
Wien / Geregelter Freiverkehr

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100004056/100595694> abgerufen werden.